

A k t e n v e r m e r k

über die 2. vorbereitende Sitzung der Interessenten an einem Tennis-Club am 19.11.1969

Anwesend: Herr Edgar Mülthaler, Herr Horst Heyl
Herr Gerhard Kolb, Herr Rudolf Lang
Herr Bert Reuter, Herr Kneflowski
Herr Dieter Funk, Herr Kneifel
Herr Harro Schnell u. der Unterzeichnende

Als Gast war anwesend Herr Nagel vom Nordbadischen Tennis-Verband.

1. Herr Funk berichtete, daß ihm 3 Angebote vorliegen würden über je den Bau zweier Plätze. Das umfassende Angebot scheint ihm das der Firma Kohl zu sein. Dieses Angebot kommt einschließlich 100 m Bewässerungsleitung und Umzäunung auf einen Preis von DM 41.273.--. Bei Abzug der Erdarbeiten, der Rohplanie der Betonkantensteine und der Drahteinzäunung mit Tor verbleiben noch Kosten von ca. DM 27.000.--.

Im Verlauf der Versammlung wird auch diskutiert, ob nicht sofort ein Club-Haus gebaut werden soll. Herr Funk wird gebeten, sich über dessen Größe und Anordnung und Kosten Gedanken zu machen.

Herr Nagel weist darauf hin, daß - wenn überhaupt - ein Auftrag umgehend erteilt werden muß, da die Firmen doch erhebliche Lieferzeiten haben. Es müßte dementsprechend noch nach der konstituierenden Versammlung im Dezember der Vorstand sich zu dieser Auftragserteilung entschließen.

2. Wegen der erforderlichen Eigenleistungen insbesondere bei dem Bau der Plätze wird Herr Mülthaler nochmals gebeten, sich mit den für den Einsatz amerikanischer Pioniere zuständigen Stellen in Verbindung zu setzen. Der Unterzeichnende wird versuchen zu einer entsprechenden Verbindung zur Bundeswehr zu kommen.

3. Herr Kneflowski wird Angebote über Textilplätze mit Darstellung des Unterbaus einholen. Diese müßten bis zu einer


Entscheidung, ob der Auftrag an die Firma Kohl vergeben wird oder nicht, vorliegen. Interessant insbesondere ist dort zu wissen, welcher Unterbau für Textilplätze erforderlich ist. Man könnte dann in der Planung diesen Unterbau eventuell schon einmal vorsehen, um für den Fall, daß diese Textilplätze heute noch sehr teuer sind, doch alles getan zu haben, um sie später installieren zu können.

4. Das Vorstandsmitglied des Nordbadischen Tennis-Verbandes, Herr Ludwig Nagel, Heidelberg, Wilhelmstr. 7 bittet ihn zwei Ausfertigungen der vorläufigen Satzung zu übersenden. Er wird umgehend eine Bestätigung hierher übersenden, daß der Tennis-Club Eggenstein besteht, damit im Dezember noch die Anträge auf Zuschüsse gestellt werden können. Um diese Anträge stellen zu können, muß auch der Aufwand dargetan werden. Es wird deshalb zweckmäßig sein, sofort einen Bauausschuß und einen Finanzausschuß zusammenzustellen, damit im Dezember noch die entsprechenden Anträge und Unterlagen an die zuständigen Stellen geleitet werden können. Eine weitere Bestätigung wird Herr Nagel auch an den Sportbund übersenden.

5. Es wurde über die Beiträge diskutiert. In der Anlage beigelegt ist der Entwurf der Satzung und der Entwurf der Beitragsordnung. Ich bitte diese Entwürfe zur Versammlung mitzubringen.

6. Der Termin für die Gründungsversammlung des Tennis-Clubs wurde auf den 29.11.1969, abends 20 Uhr in Eggenstein im Neben-zimmer des Café Griesinger, Uhlandstr. 7 festgelegt. Ich darf bitten, daß alle Herren anwesend sind.

Karlsruhe, den 24.11.1969


(Lang)
Rechtsanwalt